

Ganzheitliche Behandlungskonzepte in der Dentosophie

Unsere Maßnahmen umfassen:

1. **Funktionsgeräte:** Der Einsatz von Geräten wie dem Balancer unterstützt das natürliche Wachstum von Zähnen und Kiefer, optimiert die Zungenposition und fördert die Nasenatmung.
2. **Myofunktionelle Therapie:** Spezielle Übungen verbessern die Koordination der Mund- und Gesichtsmuskulatur und korrigieren ungünstige Angewohnheiten.
3. **Ganzheitliche Ansätze:** Ergänzend fließen osteopathische und kinesiologische Elemente ein, um die gesamte Körperhaltung und den Muskeltonus in Einklang zu bringen.

Balancer –

Ihr Schlüssel zur natürlichen Mundfunktion

Der Balancer ist ein individuell angefertigtes, herausnehmbares Gerät, das folgende Funktionen unterstützt:

- **Optimierung der Zungenposition:** Er führt die Zunge sanft in eine ideale Ruhelage.
- **Förderung der Nasenatmung:** Die richtige Zungenlage öffnet die Atemwege und stärkt die Nasenatmung.
- **Stärkung der Mundmuskulatur:** Regelmäßiges Tragen und begleitende Übungen verbessern langfristig die Muskelkoordination.

Laserbehandlung –

Schonende Trennung oraler Restriktionen

Moderne Lasertherapie bietet bei der Behandlung von verkürzten Zungen oder Lippenbändchen wesentliche Vorteile:

- **Präzision:** Exakte Schnitte minimieren das Risiko von Gewebeschäden.
- **Weniger Schmerzen und Blutungen:** Der Laser versiegelt Nervenenden und reduziert postprozedurale Beschwerden.
- **Schnelle Heilung:** Durch antiseptische Wirkung wird das Infektionsrisiko verringert und die Genesung beschleunigt.

Lippenbändchen –

Bedarf an Intervention

Ein straffes oder verkürztes Lippenbändchen kann zu Zahnfehlstellungen, Still- und Mundhygieneproblemen sowie zu Sprachstörungen führen. Auch hier ermöglicht der schonende Einsatz von Lasern eine effektive Therapie.

Vereinbaren Sie gerne einen
Beratungstermin bei uns!



Die Zahnärzte Langenzenn
Dr. Narin Spann-Aloge

Nürnberger Str. 49
90579 Langenzenn

+ 49 9101 - 49 71 049

info@die-zahnaerzte-langenzenn.de

Dentosophie
Myofunktionelle Therapie
Atmen - Schlucken - Kauen



**Myofunktionelle
Therapie**

Atmen

Schlucken

Kauen

Dentosophie

Die moderne myofunktionelle Therapie

Dentosophie bietet eine innovative Behandlungsmethode, die auf das Training grundlegender Funktionen wie korrekter Zungenlage, natürlichem Schluckverhalten, ausgewogenem Kauen und der Förderung der Nasenatmung abzielt. Durch die gezielte Harmonisierung dieser Prozesse können nicht nur körpereigene Symptome gelindert werden, sondern auch Zahnstellungen passen sich optimal an die veränderte Funktionssituation an.

Myofunktionelle Therapie – Ihre Chance auf neue Lebensqualität

Die myofunktionelle Therapie fokussiert sich auf die Optimierung der Mund- und Gesichtsmuskulatur und hilft dabei, verschiedene Störungsbilder zu behandeln:

- **Zahnfehlstellungen:** Durch gezielte Übungen lässt sich die Zahnposition nachhaltig verbessern.
- **Kieferanomalien:** Die Therapie unterstützt ein normales Kieferwachstum und -entwicklung.
- **Sprach- und Schluckstörungen:** Kräftigungsübungen für die Muskulatur verbessern Sprechen und Schlucken.
- **Schnarchen und Schlafapnoe:** Eine verbesserte Muskulatur führt zu einer entspannteren nächtlichen Atmung.

Diese nicht-invasive Methode fördert bei Kindern und Erwachsenen langfristig eine gesunde Mund- und Gesichtsmuskelfunktion.

Myofunktionelle Störungen – Ursachen und Folgen

Störungen in der Koordination der Mund- und Gesichtsmuskulatur können sich in unterschiedlichen Symptomen äußern:

- **Falsche Zungenfunktionen:** Eine inkorrekte Zungenlage oder unkoordinierte Bewegungen können Sprechen, Schlucken und die Zahnstellung beeinträchtigen.

- **Mundatmung:** Das Atmen durch den Mund führt zu trockenen Schleimhäuten und einem erhöhten Infektionsrisiko.
- **Zahn- und Schluckstörungen:** Andauernde Fehlfunktionen können zu Zahnverschiebungen sowie Schluck- und Sprechproblemen führen.

Frühe Intervention für nachhaltige Ergebnisse

Eine rechtzeitige Therapie myofunktioneller Störungen kann langfristige Probleme wie Kiefergelenksschmerzen, Zahnfehlstellungen, Sprachstörungen und Schlafprobleme vermeiden. Eine frühzeitige Diagnose und Behandlung sind hierbei entscheidend.

Verkürzte Zungenbänder (Ankyloglossie) – Herausforderungen und Therapieoptionen

Ein verkürztes Zungenbändchen kann verschiedene Schwierigkeiten mit sich bringen:

- **Stillprobleme bei Säuglingen:** Eine zu kurze Verbindung kann das effektive Saugen behindern.
- **Sprach- und Schluckstörungen:** Kinder können Schwierigkeiten bei der Lautbildung und beim Schlucken entwickeln.
- **Zahn- und Kieferprobleme:** Langfristig kann sich die Zahn- und Kieferentwicklung negativ beeinflussen. Frühzeitige Interventionen – von einfachen Eingriffen bis hin zu begleitender Logopädie – bieten hier wirksame Lösungsansätze.



Mundatmung –

Ursachen, Folgen und Verbesserung

Das dauerhafte Atmen durch den Mund kann erhebliche Probleme verursachen, etwa:

- **Beeinträchtigte Zahn- und Kieferentwicklung:** Falsche Atemgewohnheiten können zu offenen Bissen oder schmalen Oberkiefern führen.
- **Erhöhtes Risiko für Allergien und Infektionen:** Ohne den Filtereffekt der Nase gelangen vermehrt Schadstoffe in die Atemwege.
- **Konzentrations- und Schlafprobleme:** Eine unzureichende Sauerstoffversorgung kann zu Müdigkeit und Lernschwierigkeiten beitragen. Frühe therapeutische Maßnahmen können die Lebensqualität deutlich verbessern.

Von viszeralen zu somatischen Schluckmustern

Während Säuglinge und Kleinkinder ein viszerales Schluckmuster zeigen, wandelt sich dieses in der Regel zwischen vier und sechs Jahren in ein reifes, somatisches Muster um. Bleibt das viszerale Muster zu lange bestehen, können Zahn- und Kieferfehlstellungen sowie Sprechstörungen auftreten – hier hilft eine gezielte Therapie, den natürlichen Übergang zu unterstützen.

Zungenpressen und falsche Zungenruhelagen

Ein dauerhaftes Zungenpressen oder eine ungünstige Zungenruhelage kann zu negativen Folgen führen:

- **Zahn- und Kieferfehlstellungen:** Dauerhafter Druck kann Zahnverschiebungen verursachen.
- **Verspannungen im Nacken- und Schulterbereich:** Eine fehlerhafte Zungenposition kann die gesamte Körperhaltung beeinflussen. Gezielte myofunktionelle Übungen helfen, eine natürliche Entspannung und Ausrichtung zu erreichen.